

Legalon® forte

MADAUS

Liebe Patientin, lieber Patient!

Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollten. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation

Legalon® forte Kapseln

Wirkstoff: Mariendistelfrüchte-Extrakt

Zusammensetzung

1 Kapsel enthält: 173,0 - 186,7 mg Trockenextrakt aus Mariendistelfrüchten (36 - 44 : 1) entsprechend 140 mg Silymarin, berechnet als Silibinin (Auszugsmittel: Ethylacetat > 96,7 %)

Sonstige Bestandteile: Mannitol, Poly(0-carboxymethyl)stärke, Natriumsalz, Polysorbit 80, Povidon, Magnesiumstearat, Gelatine, Titandioxid E 171, Eisen(III)-oxid E 172, Eisen(II,III)-oxid E 172, Natriumdodecylsulfat.

Originalpackungen mit 60 [N2] und 100 [N3] Kapseln,

Lebertherapeutikum

MADAUS GmbH, 51101 Köln
Tel.: 0221 / 8998 - 0
Telefax: 0221 / 8998 - 711
e-mail: info@madaus.de

Anwendungsgebiete

Toxische Leberschäden; zur unterstützenden Behandlung bei chronisch-entzündlichen Lebererkrankungen und Leberzirrhose.

Die Arzneimitteltherapie ersetzt nicht die Vermeidung der die Leber schädigenden Ursachen (z. B. Alkohol).

Bei Gelbsucht (hell- bis dunkelgelbe Hautverfärbung, Gelbfärbung des Augenweiß) sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Hinweis: Dieses Arzneimittel ist nicht zur Behandlung von akuten Vergiftungen geeignet.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Legalon® forte nicht anwenden?

Keine Beschränkungen.

Was ist bei Kindern zu berücksichtigen?

Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Zur Anwendung von Legalon® forte während Schwangerschaft und Stillzeit liegen keine Erfahrungen vor. Deshalb sollte eine Anwendung nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen.



Legalon[®] forte

MADAUS

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Legalon[®] forte nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Legalon[®] forte sonst nicht richtig wirken kann!

Wieviel von Legalon[®] forte und wie oft sollten Sie Legalon[®] forte einnehmen?

Zu Beginn der Behandlung 3mal täglich 1 Kapsel (Mariendistelfrüchte-Extrakt entsprechend 420 mg Silymarin).

Als Erhaltungsdosis sind 2mal täglich 1 Kapsel (Mariendistelfrüchte-Extrakt entsprechend 280 mg Silymarin) ausreichend.

Bei längerem Anhalten der Beschwerden sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen.

Wie und wann sollten Sie Legalon[®] forte einnehmen?

Die Kapseln sind vor dem Essen unzerkaut mit etwas Flüssigkeit einzunehmen.

Wie lange sollten Sie Legalon[®] forte anwenden?

Über die Dauer der Anwendung sollte der behandelnde Arzt entscheiden.

Anwendungsfehler und Überdosierung

Was ist zu tun, wenn Legalon[®] forte versehentlich in zu großen Mengen angewendet wurde?

Bei Überdosierung können die beschriebenen Nebenwirkungen in verstärktem Maße auftreten. In diesem Fall ist der behandelnde Arzt um symptomatische Maßnahmen zu befragen.

Nebenwirkungen

Welche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Legalon[®] forte auftreten?

Selten wird eine leicht abführende Wirkung beobachtet.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfalldatum dieser Packung ist auf der Faltschachtel und dem Blister aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!



Stand der Information:

September 2005

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

